

Presseinformation

7. Juli 2008

Spatenstich für Kreisverkehr in Waschbach

Gesamtbaukosten belaufen sich auf 60.000 Euro

Im Ortsgebiet von Waschbach in der Stadtgemeinde Hardegg wurde kürzlich der Spatenstich für einen neuen Kreisverkehr an der Kreuzung der Landesstraßen B 30, L 37 und L 1044 vorgenommen. Auf diesem Kreuzungspunkt, den täglich rund 2.000 Fahrzeuge passieren, kommt es seit Jahren immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen.

Der vierstrahlige Kreisel wird mit einem Außendurchmesser von 29 Metern und einer Fahrbahnbreite von 8,5 Metern ausgeführt. Die gute Beleuchtung soll den Verkehrsteilnehmern helfen, die Übersicht im Verkehrsgeschehen auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht zu bewahren. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme werden zwischen den Ein- und Ausfahrten zur B 30 und zur L 1044 Fahrbahnteiler errichtet. Weiters ist geplant, den nordwestlichen Kreisverkehrs-Ast zur B 30 mit einer Querungshilfe auszustatten. In den Ein- und Ausfahrten zur L 37 wird eine überfahrbare Pflasterung hergestellt.

Die Gesamtbaukosten für den Kreisverkehr betragen rund 60.000 Euro und werden je zur Hälfte vom Land Niederösterreich und der Stadtgemeinde Hardegg getragen. Die Arbeiten werden unter Aufrechterhaltung des Verkehrs von der Straßenmeisterei Retz unter Einbeziehung örtlicher Bau- und Lieferfirmen durchgeführt. Mit der Verkehrsfreigabe ist Ende August zu rechnen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.